

Die Echinodermen des braunen Jura von Balin. Mit Berücksichtigung ihrer geognostischen Verbreitung in Frankreich, England, Schwaben und anderen Ländern.

Bearbeitet von Dr. Gustav C. Laube.

(Auszug aus einer für die Denkschriften der k. Akademie bestimmten Abhandlung).

Mit zahlreichen fossilen Thierresten anderer Classen haben sich auch bei Balin eine Reihe fossiler Echinodermen gefunden, von denen sich wieder eine beträchtliche Anzahl mit Species aus den verwandten Schichten Englands und Frankreichs identificiren lassen. Die Vergleichung der Lagerungsverhältnisse führt zu denselben Resultaten wie jene der Bivalven, wir finden hier Species bei einander, welche von den französischen Forschern theils auf das Bathonien, theils auf das Bajocien beschränkt, theils aber vom Bathonien bis ins Callovien hinaufreichend betrachtet werden. Indem nun die englischen Forscher den identischen Echinodermen eine noch viel größere Verticalvertheilung zuschreiben — die größte Zahl reicht vom Unteroolith bis zum Cornbrash — so darf man wohl auch hier sagen, daß an eine paläontologische Trennung nach der französischen Eintheilung in Bathonien und Bajocien nicht gut gedacht werden kann.

Die festgestellten Arten sind folgende:

Genus Clypeus Klein.

Clypeus sinuatus Leske.

Genus Echinobrissus Breynius.

Echinobrissus clunicularis Llhwyd.

Genus Collyrites Desmoulins.

Collyrites ringens Agassiz.

„ *ovalis* Leske.

Genus Hyboclypus Agassiz.

Hyboclypus gibberulus Agassiz.

Genus Pygaster Agassiz.

Pygaster decoratus Laube.